

SOCIÉTÉ GENEVOISE D'ÉTUDES ALLEMANDES

Exkursion nach Schwyz, Freitag 12. und Samstag 13. Mai 2017

Liebe Mitglieder,

wie schon mehrmals bekanntgegeben, führt dieses Jahr die Reise unserer Gesellschaft nach Schwyz. Ist das eine Stadt oder nur ein grosses Dorf? Am besten braucht man einfach das alte Wort „Ort“. Dieser ist sehr schön gelegen, eingebettet in die Wiesen, die zu den markanten Hausbergen, dem grossen und dem kleinen Mythen aufsteigen.

Herr Dr. Daniel Annen, Präsident des Innerschweizer Schriftstellervereins, ein lebenswürdiger alter Germanistenkollege von mir, hat die Freundlichkeit, uns am Samstag Vormittag eine literarisch-historische Führung durch den Ort anzubieten, bei der wir auch das Ital-Reding-Haus besichtigen werden, eines der für Schwyz so typischen stolzen Herrenhäuser, halb Palast, halb Bauernhaus. Ich habe vor ein paar Jahren eine solche Führung erlebt: Das brachte mich auf die Idee, Schwyz als unser diesjähriges Reiseziel vorzuschlagen.



Am Freitag Nachmittag besuchen wir zwei ganz unterschiedlich historische Museen. Im Bundesbriefmuseum wird der legendäre Beistandsvertrag vom August 1291 zwischen den Talgemeinden Schwyz, Uri und Nidwalden aufbewahrt. Das Gebäude von 1936 ist ein interessantes Dokument der so genannten ‚Geistigen Landesverteidigung‘. Das modern gestaltete Forum Schweizer Geschichte gibt einen breiteren Überblick über die Zentralschweiz im Mittelalter. Die Sonderausstellung „Was isst die Schweiz“ führt von der Politik weg zu den Esssitten unserer Vorfahren.

Untergebracht sind wir im traditionsreichen Hotel Wysses Rössli, direkt am malerischen Hauptplatz mit seinem stolzen, bunt bemalten Renaissance-Rathaus. Dort werden wir am Freitag Mittag schon essen und auch wieder am Abend. Dann wird auch Herr Dr. Annen ein erstes Mal zu uns stoßen und schon etwas über seinen Heimatort erzählen, den er kennt wie kein anderer. Im übrigen ist das Programm recht locker gehalten, so dass Sie Zeit haben, das elegant-altehrwürdige Schwyz noch selber zu erkunden.

An der Reise können maximal 32 Personen teilnehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Diejenigen, die sich angemeldet haben, bekommen von uns um den 24. April Bescheid und sind dann gebeten, rasch den Reisebeitrag zu überweisen. Wer nicht mehr berücksichtigt werden kann, wird umgehend benachrichtigt. Wenn Sie zusätzliche Informationen brauchen, wenden Sie sich ungeniert an mich, per Mail (dom.muller@bluewin.ch) oder Telefon (022 752 39 62). Ich hoffe, dass auch diese Reise wieder Ihr Interesse finden wird, und grüsse Sie herzlich

Dominik Müller

Programm

Freitag 12. Mai 2017

8h15: Abfahrt des Zugs in Genève-Cornavin nach Schwyz (mit Umsteigen in Luzern), Ankunft: 11h47, Weiterfahrt mit dem Bus ins Ortszentrum. Mittagessen im Hotel Wysses Rössli
Nachmittag: Besichtigung des Bundesbriefmuseums und des Forums Schweizer Geschichte.
Zimmerbezug. Abendessen im Hotel Wysses Rössli

Samstag 13. Mai

10h15: Historisch-literarische Ortsführung mit Herrn Dr. Daniel Annen.
Mittagessen und Ortsbummel auf eigene Faust
16h00: Abfahrt des Busses Haltestelle Schwyz-Post Richtung Bahnhof, Abfahrt Bahnhof Schwyz nach Genf: 16:12 (mit Umsteigen in Luzern), Ankunft in Genf: 19h48.

Preis pro Person CHF 200.- im Doppel, 210.- im Einzelzimmer. Inbegriffen sind das Mittag- und das Abendessen (nach Wunsch auch vegetarisch) vom 12. Mai (ohne Getränke), die Übernachtung mit Frühstück, Museumseintritte, Führungen.

Zugsreise: Wenn Sie die Hin- und die Rückreise in der Gruppe im Zug machen wollen, können Sie sich für das Kollektivbillet anmelden. Die Zugsfahrt kostet CHF 74.- wenn Sie ein Halbtaxabonnement haben und CHF 148.- ohne ein solches.

Geringfügige Änderungen bleiben vorbehalten.

Anmeldung bitte bis zum **15. April 2017, per Post oder per Mail** an
Dominik Müller, 12, chemin du Fosseau, 1245 Collonge-Bellerive
dom.muller@bluewin.ch